

Prozessmodellierung: BPMN / Events

Bei einem Unternehmen ist folgender Prozess zur Reklamation fehlerhafter Lieferungen festgelegt.

Wird eine bei einem Lieferanten bereits bezahlte Ware nachträglich als fehlerhaft gemeldet, wird der Fall geprüft. Wenn man der Meinung ist, dass eine Rückforderung des Betrages möglich ist, wird dem Lieferanten eine Zahlungsaufforderung zur Rückzahlung mit einer Zahlungsfrist gesetzt, ansonsten wird der Vorgang als „erfolglos“ abgeschlossen.

Wenn auf die Zahlungsaufforderung ein Geldeingang folgt, so wird dieser verbucht und der Fall damit abgeschlossen. Sollte der Lieferant der Zahlungsaufforderung widersprechen, so wird dieser Widerspruch geprüft. Ist der Widerspruch gerechtfertigt, wird der Fall als „erfolglos“ abgeschlossen, andernfalls an einen Anwalt übergeben. Die Übergabe an einen Anwalt erfolgt ebenfalls, wenn die Zahlungsfrist ohne Reaktion des Lieferanten erreicht ist.

Aufgabenstellung:

Modellieren Sie den beschriebenen Prozess mittels BPMN unter Verwendung von Tasks, Gateways und Events. Pools und Lanes sind nicht erforderlich.